

IHK-Wissenschaftspreis und IHK-Förderpreis

- AUSSCHREIBUNG 2024/25 -

Die Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg schreibt 2024/25 den IHK-Wissenschaftspreis und den IHK-Förderpreis für herausragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Wirtschafts-, Rechts-, Technik- und Naturwissenschaften an der Universität Kassel aus.

Der IHK-Wissenschaftspreis würdigt herausragende Dissertationen, Habilitationsschriften und sonstige Forschungsarbeiten von überragender wissenschaftlicher Bedeutung. Urheberinnen und Urheber der zu fördernden wissenschaftlichen Arbeit können sowohl einzelne Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als auch ein wissenschaftliches Team sein.

Der Wissenschaftspreis ist mit EUR 5.200 dotiert.

Der IHK-Förderpreis zeichnet Studierende für herausragende Abschlussarbeiten aus mit dem Ziel, zukünftige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu fördern.

Der Förderpreis ist mit EUR 1.600 dotiert.

Nominierungsberechtigt für beide Preise sind alle Professorinnen und Professoren der Universität Kassel aus den Fachbereichen 7, 10, 14, 15 und 16, jedes Mitglied der IHK-Vollversammlung sowie jedes Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft im Bezirk der IHK. Wegen der erwünschten Transparenz sind Arbeiten, die Sperrvermerken, Geheimhaltungserklärungen, Vertraulichkeitsvereinbarungen und Ähnlichem unterliegen, nicht zugelassen.

Über die Verleihung entscheidet die Jury, bestehend aus drei Hochschullehrinnen/Hochschullehrern der Universität Kassel, drei Unternehmerinnen/Unternehmern bzw. Repräsentanten von Unternehmen aus dem Bezirk der Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg und dem Hauptgeschäftsführer der IHK Kassel-Marburg.

Entscheidungskriterien für die Vergabe sind: die eigenständigen und innovativen theoretischen Erkenntnisse der Arbeit, die Originalität des Themas, die Komplexität der Methoden, die Möglichkeiten für den Transfer bzw. die wirtschaftliche Anwendung der Arbeit.

Die Nominierung erfolgt per E-Mail an Gökcan Göksu, IHK Kassel-Marburg, unter goeksu@kassel.ihk.de.

Folgende Unterlagen sind der Nominierung in elektronischer Form (pdf-Dateien) beizufügen:

- die wissenschaftliche Arbeit
- eine allgemeinverständliche Zusammenfassung der Arbeit (maximal 5 Seiten)
- die Begründung für die Nominierung durch die/den nominierende/n Professor/in
- den ausgefüllten Fragebogen für Kandidatinnen und Kandidaten der IHK-Preise
- die Gutachten zur Arbeit (inklusive des Einverständnisses der Gutachter zur Nutzung der Gutachten im Rahmen der Vergabe der IHK-Preise)
- der Lebenslauf der nominierten Person
- eine Publikationsliste der nominierten Person (nur für den Wissenschaftspreis)

Mit der Nominierung der Arbeit stimmt die Kandidatin/der Kandidat einer Nennung der Arbeit in den Medien zu. Es werden der Name der Person, der Titel der Arbeit und ggf. eine kurze inhaltliche Zusammenfassung veröffentlicht.

Bitte alle oben genannten Unterlagen zusätzlich in Papierform einreichen bei:

IHK Kassel-Marburg
z. Hd. Gökcan Göksu / Innovation und Digitalisierung
Kurfürstenstr. 9
34117 Kassel

Nominierungsschluss ist der 28. März 2025.

Kontakt: Industrie- und Handelskammer (IHK) Kassel-Marburg, Gökcan Göksu / Innovation und Digitalisierung, goeksu@kassel.ihk.de, 0561 7891-203, Kurfürstenstr. 9, 34117 Kassel.